Erscheint alle 14 Tage

Erscheint alle 14 Tage

Die Rama-Post

vom lustigen Fips

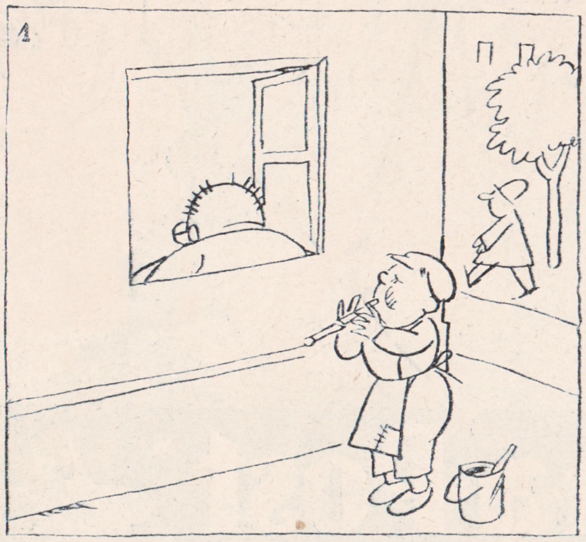
6. Jahrgang — Verlag: „Die Rama-Post vom lustigen Fips“, Berlin — Nummer 22

Hört ihr die Tropfen
Ans Fenster klopfen?

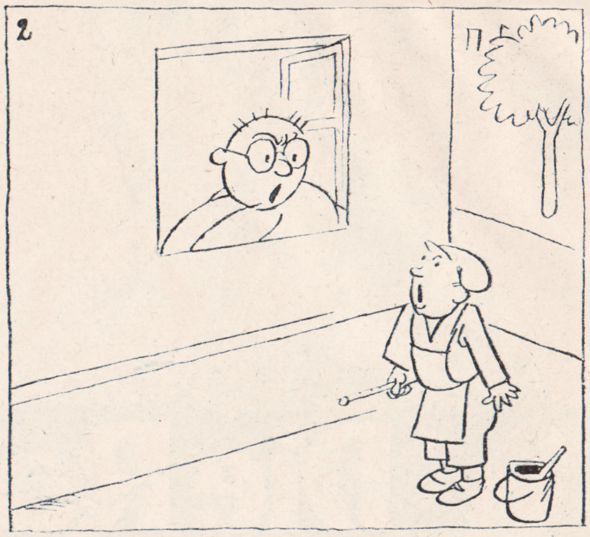
Sie purzeln munter
Vom H.mmel herunter.

Wir lachen S.e aus
Und ble.ben zu Haus!

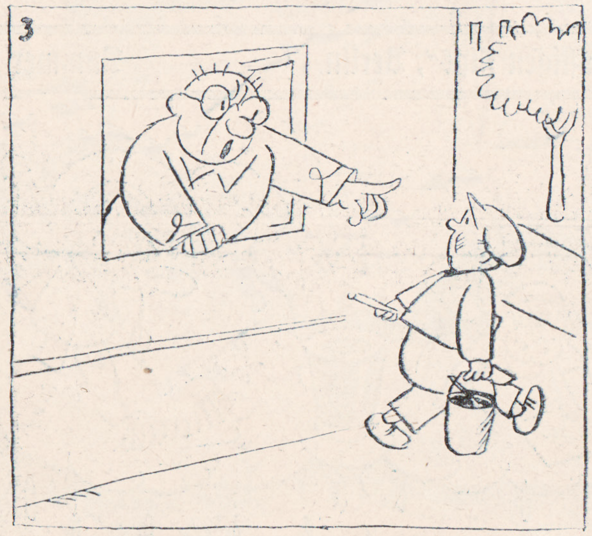
Die Rache des Malerlehrlings



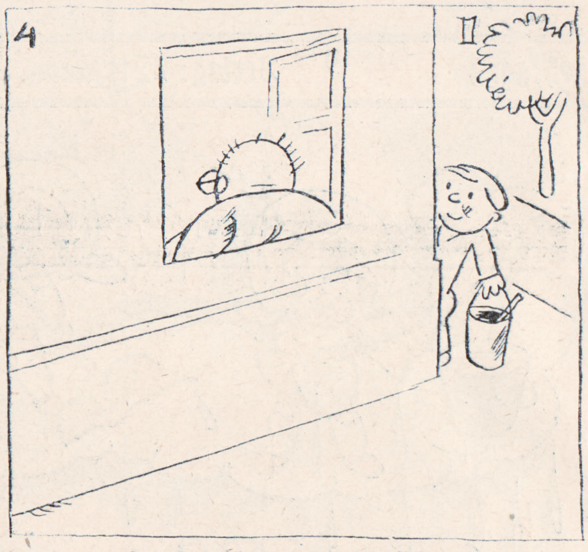
Lehrling Max mit viel Gefühl
Uebt das schöne Flötenspiel;
Und er bläst, weil er es liebt,
Was die Flöt' an Tönen gibt.



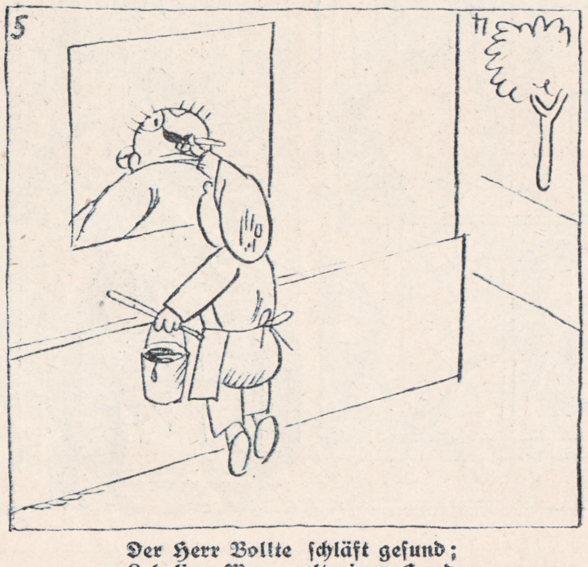
Dieses haßt Herr Walter Bollte,
Der am Fenster schlafen wollte,
Wie er es auch sonstens tut,
Brüllt er laut in seiner Wut!



„Diesen Lärm verbitt ich mir“,
Schreit er, „scher dich fort von hier;
Und sofort, das laß dir sagen,
Denn sonst pack ich dich am Kragen!“



Lehrling Maxe denkt für sich,
„Warte nur, heut räch' ich mich,
Daß du mich so grob gescholten,
Wird dir heute mal vergolten.



Der Herr Bollte schläft gesund;
Lehrling Max malt einen Hund
Mit der Farbe aus dem Topf
Auf Herrn Bolltes kahlen Kopf.

Alle Leute, die hier gehn,
Lachen, als sie dieses sehn;
Und sie sagen: „Ei, schau, schau,
Bollte ist jetzt ein Wau Wau!“

Im Garten steht ein Bäumelein,
Da hängt herab ein Träumelein!

Was ist los?
MAUDER
Was ist denn bloß?
Was ist denn bloß?
Was ist in unserm Häusel los?
Es wackeln die Türen,
Es rüttelt der Schrank,
Der Ofen zittert,
Es wackelt die Bank.
Zum Geburtstag
Was für ein Geschepper,
Was für ein Geklapper,
Und welch ein Geklirr,
Macht unser Geschirr!
Pst, pst, schaut nicht um,
Schert euch nichts darum.
Hausgeistchen sind's gar liebe Leut,
Davon hat eines Hochzeit heut!

Achtung — Aufnahme!

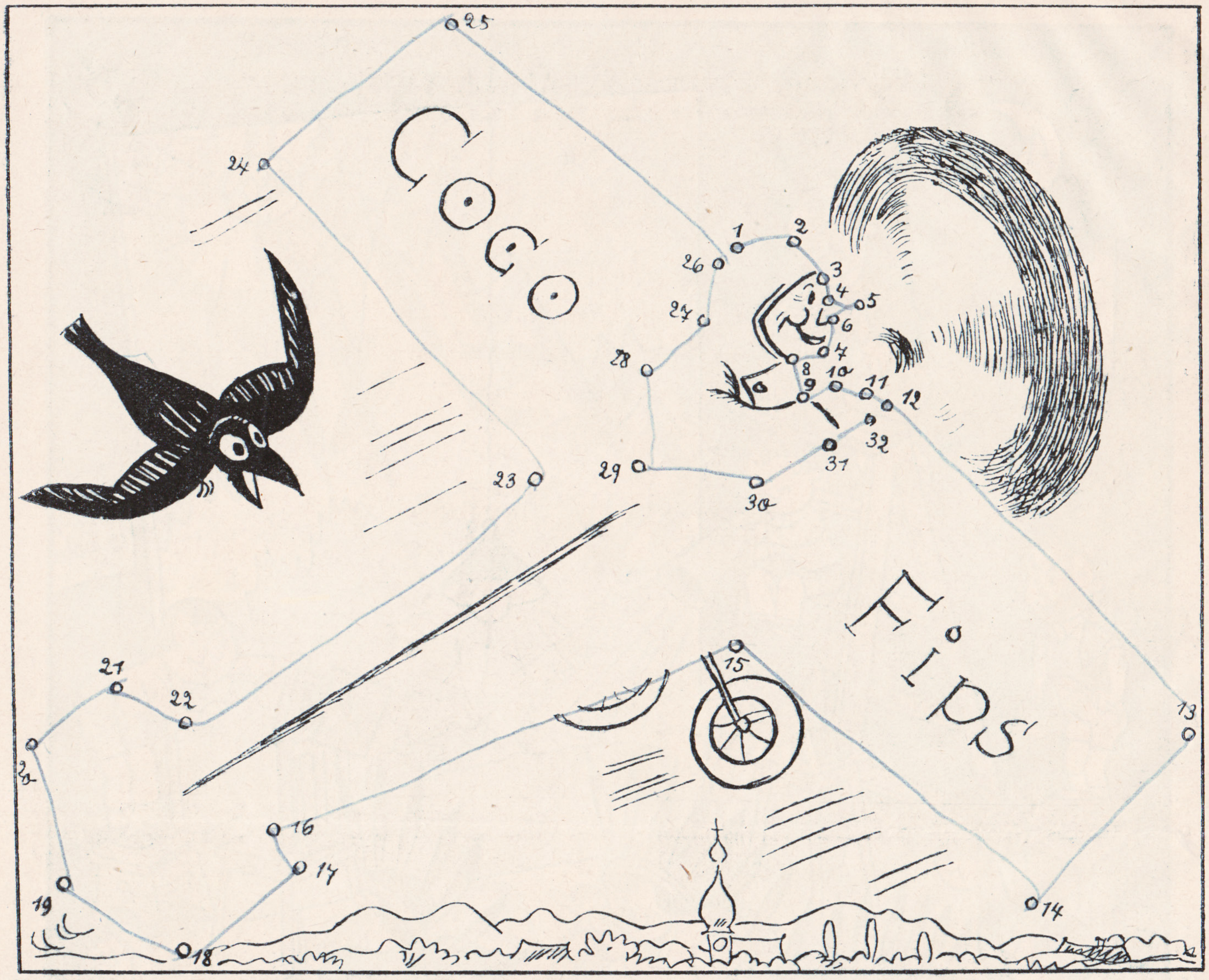
Achtung! Licht gemacht und los!
Gleich sind Max und Hans im Bilde
Und gebärden sich wie Wilde,
Denn das Spiel beginnt famos.

Fritz am Kurbelkasten rast;
Klaus, des heißen Kampfes Richter,
Brüllt gewaltig durch den Trichter:
Heute wird hier nicht gespaßt!

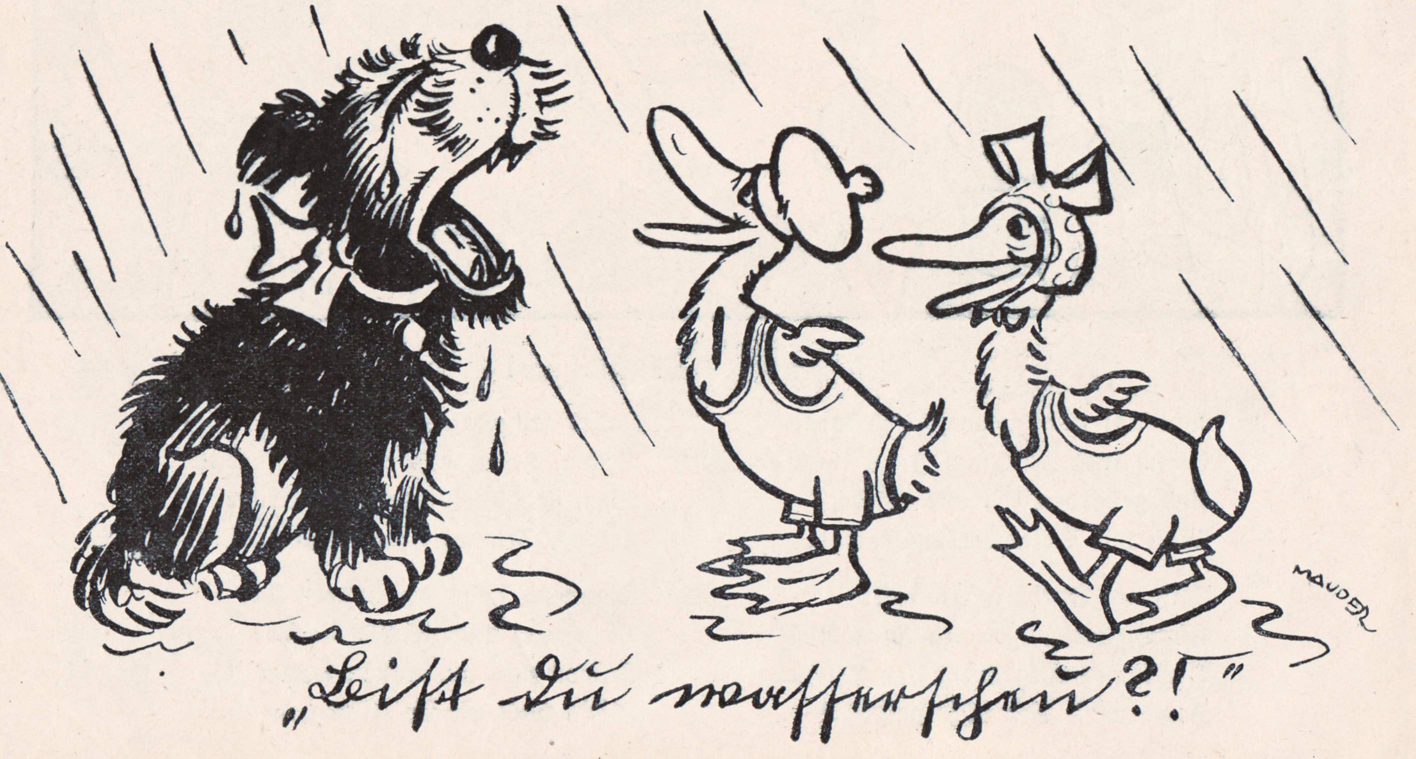
Jeder zeige, was er kann.
Bravo, Hans, das war geschlagen!
Max, geh du ihm an den Kragen!
Tempo, Tempo! Drauf und dran!

Staunend stehn die andern da;
Denn drei ungezähmte Racker
Balgen nun am Boden wacker
Wie's noch nie im Film geschah.

Walter Guise



Punktbild-Aufgabe (kein Preisausschreiben) Wenn man die Zahlen, von 1 angefangen, der Reihe nach durch Striche verbindet, erhält man eine Zeichnung, die man dann noch mit Farbstift oder Wasserfarbe ausmalen kann.



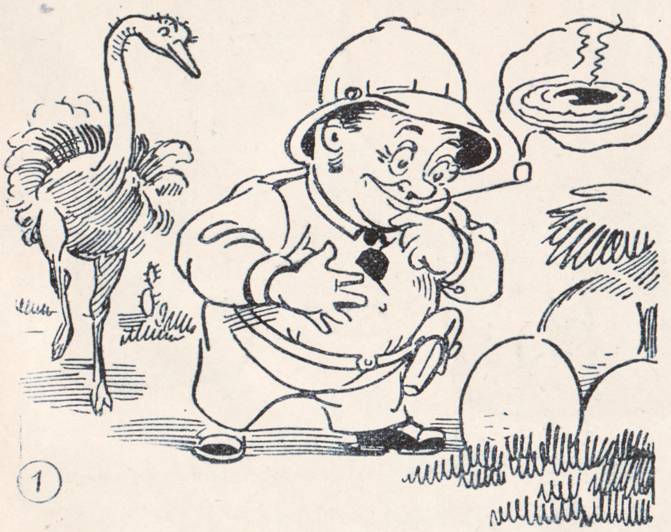
„Bist du wasserscheu?!"

Pole Palm, der Kapitän

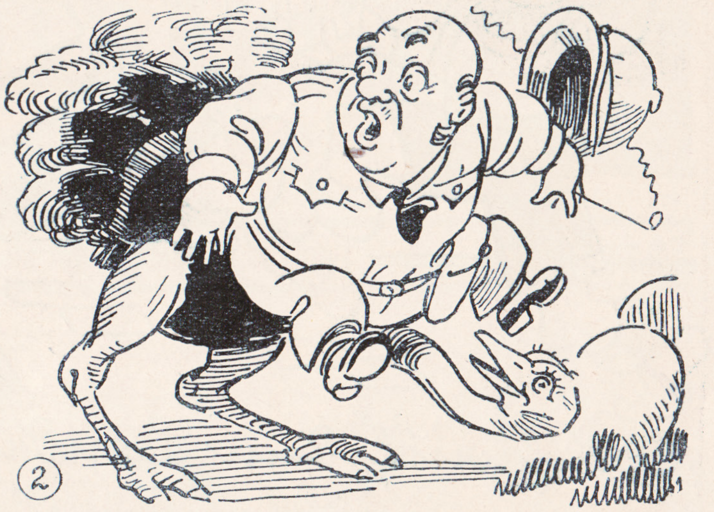
IV. Teil

15. Abenteuer

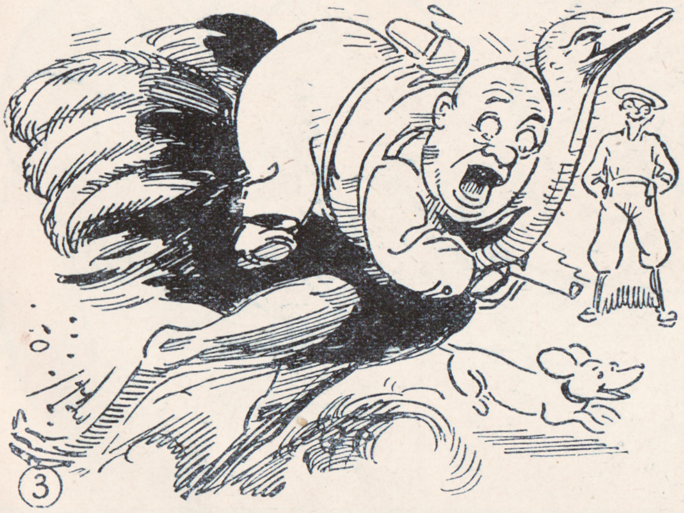
Will man einen Eierkuchen,
Muß man erst mal Eier suchen.
Wenn man Glück hat, find't man drei,
Dreifach Glück: ein Straußen-Ei.



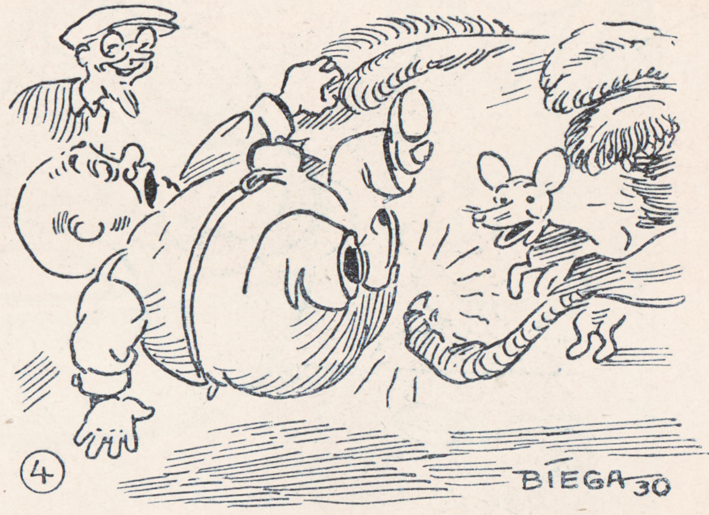
Pole Palm denkt: ohne Frage
Reichen diese für drei Tage.
Doch der Strauß denkt mit Entzücken,
Dieses soll dir heut nicht glücken.



Einen kleinen Anlauf nimmt er;
Eins zwei — Pole Palm, schon schwimmt er.
„Achtung“, ruft Herr Strauß, der Schelm,
„Schon verlierst du deinen Helm!“



Und nun gibt es eine Jagd,
Die Herrn Straußen Freude macht;
Doch den Reiter, ängstlich-kläglich,
Dünkt der Ritt schier unerträglich.



Und ein sanfter Straußentritt
Endet hier den Straußenritt.
Pole Palm denkt: Ei, der Strauß,
Sieht so Eierkuchen aus?

Auch auf dem Lande, wie ihr weißt,
„Rama im Blauband" willkommen ist!

Beim Einkauf von Margarine „Rama im Blauband" erhält man umsonst abwechselnd von Woche zu Woche die Kinderzeitung „Die Rama=Post vom kleinen Coco" oder „Die Rama=Post vom lustigen Fips".
Fehlende Nummern sind gegen Ersatz der Portoauslagen von 5 Pf. (in Briefmarken) pro Exemplar vom Verlag erhältlich.
Wer etwas mitzuteilen hat, schreibe an: Verlag „Die Rama-Post vom lustigen Fips", Berlin C 2, Union-Haus, Burgstr.

Verlag: Lintas G. m. b. H., Berlin. Verantwortlicher Redakteur: Otto Heinz Palm, Berlin-Mahlsdorf. Druck: Fredebeul & Koenen, Essen.